

# Zum Geburtstag auf die Pauke gehauen

Felix Brüderer feiert 70. Geburtstag im Sportheim – Lange Jahre Taktgeber für die Musikkapelle

**Dießfurt.** (whw) Die 70 Jahre sieht man Felix Brüderer nicht an. Der Jubilar schätzt es, im Garten oder im Wald an der frischen Luft zu sein. Der leidenschaftliche Musikant spielte über 30 Jahre bei der Musikkapelle und bestimmte an der großen Trommel den Takt. „Wenn Not am Mann“ ist, hilft er auch heute noch aus. So war es für seine Kameraden von der Blaskapelle selbstverständlich, ihm mit einem Ständchen zu gratulieren. Vorsitzender Matthias Götz sprach dem Jubilar im Namen der Kapelle herzliche Glückwünsche aus.

Für den FC gratulierten dritter Vorsitzender Norbert Flessa und Beirat Anton Brüderer. Sie dankten ihrem langjährigen Mitglied für seine Treue (55 Jahre) zum Verein. Der Felix sei immer helfend bei den Arbeitseinsätzen des Sportvereins dabei. Der FC bedankte sich und gratulierte mit einem Präsentkorb.



Auch die Vertreter der Feuerwehr waren gekommen, um Brüderer zu gratulieren und für seine seit 1959 andauernde Treue zu würdigen. Vor-

sitzender Hermann Lorenz, Stellvertreter Georg Hösl sowie Beirat Johann Brüderer lobten die verlässliche Hilfe bei den Arbeitseinsätzen der

Wehr und überreichten einen Geschenkkorb. Gemeinsam mit der Familie, vielen Bekannten und Kameraden feierte der Jubilar im Sportheim.

Im ganzen Dorf ist Felix Brüderer (Mitte) sehr beliebt. Kein Wunder, dass ihn (von links) Anton Brüderer, Norbert Flessa, Werner Schreml, Johann Brüderer, Matthias Götz, Georg Hösl und Hermann Lorenz stellvertretend für die Vereine und Dorfgemeinschaft gratulierten. Bild: whw